

13.12.2020

## Liebe Schulgemeinde,

ein ereignisreiches und besonderes Jahr neigt sich dem Ende entgegen und es ist Zeit, *Danke*

zu sagen, denn ohne die Unterstützung der gesamten Schulgemeinde hätten wir dieses Jahr nicht so stemmen können. Wir bedanken uns ...



... bei den Kindern. Sie haben sich vorbildlich an die Hygieneregeln und an das Tragen der Masken gehalten und haben das Beste aus der Situation gemacht.



... bei Frau Benz, unserer Sekretärin und guten Seele in der Verwaltung, die immer da war und uns bei vielen neuen und zusätzlichen Aufgaben, die die Pandemie mit sich gebracht hat, unterstützt hat.



... bei Herrn Desztig, unseren Hausmeister, der immer dafür gesorgt hat, dass genug Seife und Tücher da sind und uns bei der Umsetzung aller Hygienemaßnahmen und den damit verbundenen Auflagen tatkräftig unterstützt hat.



... bei den Lehrkräften, für ihre Flexibilität seit dem 16. März, für Ihre Mehrarbeit und dafür, dass sie jeden Morgen da waren und auch unter diesen erschwerten Bedingungen gearbeitet und mitgedacht haben.



... bei den Eltern, die sehr offen und vertrauensvoll in der Kommunikation mit uns als Schule waren und die im Homeschooling Enormes geleistet haben.



... beim Team des KEKS, die sich den Gang in den PAKT sicherlich anders vorgestellt haben, aber unter den Umständen das Beste draus gemacht haben und ebenfalls immer da waren.



... bei den Elternbeiräten und den Vorsitzenden, Herr Hans und Frau Scheer, für Ihre Mehrarbeit bei organisatorischen Aufgaben und das Weiterleiten von unendlich vielen E-Mails.



... beim Förderverein der EKS, der trotz weggefallener Einnahmen Pausenspielzeuge für die einzelnen Klassen angeschafft hat.



... bei Frau Freitag, Frau Scheer sowie den Lehrkräften und den Kindern, die die Bastelspendenaktion ermöglicht haben, um so Gelder für das Zirkusprojekt zu sammeln.



... bei den Vertretungskräften, die trotz der sich zuspitzenden Pandemiesituation bis jetzt in die Schule gekommen sind und Vertretung gemacht haben.



... bei den Reinigungskräften, die seit Beginn der Pandemie einen Mehraufwand an Reinigung bewerkstelligen mussten.



... bei der DaDi gGmbH, unserem neuen Träger im Ganztage, der uns auch in diesen unruhigen Zeiten gut in den PAKT begleitet hat.



... bei Frau Heberlein und allen, die das Unterstützungsangebot zumindest wieder bis November ermöglicht haben.



... bei den Küchenkräften, die, wie auch die Reinigungskräfte, einen erheblichen Mehraufwand leisten mussten, um den Mensabetrieb zu ermöglichen.



... bei den sieben Schulbegleitern an der EKS, die trotz der Pandemieentwicklung, die Kinder entsprechend unterstützt haben.



... bei unseren UBUS Kräften, die uns seit Mitte November an unserer Schule unterstützen.



... bei unserer Jahrespraktikantin, die die Vorklasse tatkräftig unterstützt.

Freepik.com

Wir wünschen allen den Abstand von Sorgen und eine bald mögliche Nähe zu jenen, die Ihnen lieb sind, sowie eine besinnliche Weihnacht, ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes, ein wenig Glaube an das Morgen und Hoffnung für die Zukunft.

gez. Karin Ortmann  
Schulleiterin

gez. Petra Neeb  
Konrektorin